

# STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches  
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

---

Arb.-Nr. VI/1/239

Erschienen am 9. Oktober 1953

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 25. September bis 2. Oktober 1953

Die Preisbewegung war nach den Meldungen der Berichtsstellen in der Berichtszeit sehr gering. Die Preise für Schweinefleisch gingen in einigen Orten leicht zurück, während die Preise für Schweineschmalz teilweise etwas anzogen.

Unter den industriellen Fertigwaren ist außer einem nurmehr bestätigten, bereits in einer früheren Woche in einer Stadt eingetretenen stärkeren Preiserückgang für Kernseife nur für Briefpapier in einem Fall eine Preisherabsetzung gemeldet worden.

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup>
	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	25.9.	2.10.	2.10.1953
	1953						gegenüber dem
	15. Juni 1950 = 100						25. 9.1953
							vH

## A. Nahrungsmittel

Loggenbrot	147,5	147,5	147,5	147,5	148,0	148,0	-
Mischbrot	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	-
Konsumbrot <sup>2)</sup>	133,3	133,3	133,3	133,3	133,3	133,3	-
Weizenmehl, Type 550	143,5	143,5	143,5	143,5	143,5	143,5	-
Weizengrieß	152,5	152,5	152,5	152,5	152,5	152,5	-
Raupen	149,7	149,7	149,7	149,4	149,4	149,4	-
Schnitt-oder Bandnudeln	120,5	120,5	120,5	120,5	120,4	120,4	-
Rindfleisch, Schmor-	121,9	121,7	121,8	121,8	121,9	121,9	- 0,0
Schweinefleisch, Bauch	121,9	123,1	124,6	124,8	128,1	127,6	- 0,4
Deutsche Markenbutter	116,0	115,8	114,5	114,4	113,9	114,0	+ 0,1
Schweineschmalz, inländ.	101,8	102,6	104,7	106,9	109,6	110,2	+ 0,6
Speiseöl, inländisches	89,7	89,7	89,8	89,9	90,0	90,1	+ 0,1
Margarine <sup>3)</sup>	74,8	74,6	74,6	74,9	74,8	74,8	- 0,1

## B. Industrielle Fertigwaren

Herreneinzelhose;							
Gabardine	107,3	107,2	107,2	107,2	107,2	107,2	-
Damenkleiderstoff,							
Kunstseide	73,5	73,4	73,4	73,5	73,5	73,5	-
Schürzenstoff, Baumwolle	82,8	82,8	82,8	82,7	82,7	82,7	-
Babygarn, Wolle	122,5	122,5	122,5	122,3	122,3	122,3	-
Beschirrtuch, reinleinen	94,4	94,0	94,0	93,3	93,3	93,3	-
Herrenstraßenschuhe,							
Boxcalf	101,9	101,8	101,8	101,9	101,9	101,9	-
Kinderschuhe,							
Rindbox, Gr. 35	109,2	109,2	109,2	108,9	108,9	108,9	-
Küchentisch	117,8	117,8	117,8	117,7	117,5	117,5	-
Teller, Porzellan,							
glattweiß	113,9	113,8	113,8	112,4	111,9	111,9	-
Schüssel, Steingut,							
glattweiß	116,3	116,2	116,2	116,2	116,0	116,0	-
Fleischtopf, emailliert	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	-
Schmortopf, Aluminium	135,4	135,4	135,4	135,4	135,4	135,4	-
Fahrradbereifung	106,5	106,5	106,5	106,2	106,2	106,2	-
Ernseife, Konsumware	67,2	67,2	67,2	64,9r	64,9r	64,9	-
Briefpapier, holzfrei	109,1	109,1	109,1	108,5	108,5	108,4	- 0,1

1) Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffer erklären sich durch Abrundung. - 2) Preisbasis 15. August 1950. Die Subventionierung wurde ab 15.2.1953 eingestellt; für die folgenden Termine wird bis auf weiteres der Preis für eine qualitativ etwa vergleichbare Brotsorte erfragt. - 3) Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten und Tafelmargarine (ohne sog. Supermargarine).